

chlorotische Sämlinge

Beitrag von „Sascha“ vom 11. April 2013, 06:27

Hallo Leute,

inzwischen ist meine Aussaat gut 4 Wochen her und nun frage ich mich was ich mit den chlorotischen Sämlingen machen soll.

Besteht die Möglichkeit das sich diese noch positiv verändern?

Mir geht es dabei hauptsächlich um die weißen Exemplare.

Pfropfen will ich davon keine.

Oder ist es so einmal weiß immer weiß?

Danke.

Beitrag von „Markus“ vom 11. April 2013, 07:05

Hallo Sascha,

warte noch ein paar Wochen und das Problem wird sich von selbst lösen. Die weißen Sämlinge werden nach und nach eingehen.....

Beitrag von „Sascha“ vom 11. April 2013, 07:09

Hallo Markus,

also werden sich die wohl nicht verbessern, oder?

Ich habe teilweise ganze Töpfe mit solchen Chlorotischen, die würde ich halt entsorgen, nimmt ja nur Platz weck.

Beitrag von „Markus“ vom 11. April 2013, 07:24

Wirklich weiße Sämlinge sind bei mir bislang noch nie grün geworden. Das mit dem Platz ist so ein eigenes Problem, dass wohl jeder von uns kennt. Wenn bei Dir dieses Problem schon bei Sämlingen dieser Größe beginnt, dann wird es die kommenden Jahre echt spannend 😊

Beitrag von „Sascha“ vom 11. April 2013, 07:37

Danke dann kommen die Weißen weck.

Naja ich habe die diesjährigen Sämlinge halt in Minigewächshäusern, und wenn ich einige Töpfe rausnehmen kann weil unbrauchbar, wird's vielleicht eines weniger.

Gelblichen Sämlingen sollte man aber noch eine Chance geben, oder?

Beitrag von „Wühlmaus“ vom 11. April 2013, 07:54

Hallo Sascha,

weiße oder gar glasige Sämlinge kommen bei mir auch weg. Oft sieht man ja auf Anhieb (im Vergleich zu den anderen), dass der ganze Pott nichts wird. 2 Töpfe habe ich gleich nach ca. 3 Wochen entsorgt.

Beitrag von „Brunner Uli“ vom 11. April 2013, 08:04

Hallo Sascha

Du, ich hab auch einige von den glasigen und weißlichen Sämlinge entsorgt.

Ich denke, die tu ich gleich weg, weils wenns von Anfang an nicht richtig wachsen wollen dann wird das auch nichts mehr gescheites.

Vor allen Dingen hab ich ja echt genügend andere groß zu ziehen und da investier ich lieber meine Arbeit dann in die wo gleich eine gute Chance besteht.

Beitrag von „muddyliz“ vom 11. April 2013, 09:12

Die weißen Sämlinge werden mit Sicherheit eingehen. Die gelben können nur gepropft überleben. Grün werden die nicht mehr. Eher trifft das Umgekehrte zu, dass ab und zu grüne Sämlinge chlorotisch oder teilchlorotisch werden.

Beitrag von „Christian-Halbauer“ vom 11. April 2013, 11:23

Clorotische Sämlinge

Ich habe in den letzten Jahren festgestellt, daß es einige Pflanzen gibt, welche als Pollenempfänger nichts taugen; die Sämlinge sind dann alle oder zum Großteil chlorotisch.

Bei meinen Sammlungspflanzen sind das die Impulse u. eine PSL-Calorubra/Pink.
(Kann ich nur als Pollenspender nutzen, dann funktioniert es)

Bei der diesjährigen Aussaat hatte ich zwei Kreuzungen mit der EH Frühlingsbote als Empfänger(Mutter) von 2 verschiedenen Züchtern, beide Aussaaten sind bei mir gelb u. mäkeln so dahin.

Bei einer anderen hat die Mutterpflanze Gene der Impulse; sieht nicht so aus, als ob da was draus wird!

Vielleicht ließen sich ja unter irgendeiner Rubrik solche "Wiederholungstäter" welche nur als Pollenspender geeignet sind auflisten?

Manch einer könnte sich u. Anderen damit unnütze Mühen ersparen!

Vielleicht hat Markus dazu eine Idee!!!

Viele Grüße,Christian

Beitrag von „pafra“ vom 11. April 2013, 13:29

Hallo Christian,

zumindest für die Impulse als Mutterpflanze kann ich nicht bestätigen, dass die Sämlinge chlorotisch werden. Habe seit 2011 fünf Kreuzungen mit der Impulse als Mutterpflanze gemacht aber nichts derartiges festgestellt.

Grüße

Franz

Beitrag von „Christian-Halbauer“ vom 11. April 2013, 23:23

Hallo Franz!

Ich habe seit 2008 (bis auf letztes Jahr, seitdem nur noch als Pollenspender) jedes Jahr 2 Kreuzungen mit der Impulse als Mutterpflanze gemacht.

Ich muß aber dazusagen, daß die Pollenspender nur Multihybriden, Trichohybriden u. Pseudobolivien waren, keine Echinopsen!

Die Früchte waren zwar für Echinopsen immer ausgesprochen groß u. massenweise relativ große schwarze Samenkörner enthalten, die auch alle gekeimt sind , aber weiß, gelb, rosa o. gelbgrün waren und sich nach u. nach aufgelöst haben.

Von den ganzen Kreuzungen (z.B. Impulse x Orange California/ 2 Samenkapseln in Intervallen komplett ausgesät) sind ganze 2 Sämlinge, welche sehr langsam wachsen übriggeblieben.

Von o.g. Kreuzung ist 1 Sämling die ganze Ausbeute u. erhält Sonderbehandlung; will einfach nicht so wie ich! Ich möchte ihn aber nach all der Mühe großkriegen!!!

Meine Impulse ist die anfangs keulig wachsende, auch mit 30cm Höhe nicht kindelnde!

Ich habe auch schon "welche" gesehen, die garantiert was anderes Gelbblühendes waren; diese hatten auch Kindel dran u. kürzere Mitteldornen.

Als Pollenspender hat aber bisher alles funktioniert!

Waren Deine Kreuzungspartner EH? Das würde mich interessieren!

Viele Grüße, Christian

Beitrag von „pafra“ vom 12. April 2013, 19:06

Hall Christian,

meine Kreuzungen mit Impulse als Mutterpflanze hatten durchwegs EH als Pollenspender.

Es waren dies:

Impulse x Nocturne

Impulse x Virginia Woolf

Impulse x Krakatoa

Impulse x Don Juan

Impulse x Southern Belle

Bei einigen habe ich auch die Umkehrkreuzung gemacht.

Die letzten drei habe ich erst im vergangenen Dezember ausgesät, Entwicklung vorerst normal.

Impulse x Nocturno sind schon ca 3-4cm im DM, und von Impulse x V. Woolf habe ich nur mehr 2 Stk gerettet.

Die damalige Aussaat habe ich ungünstig abgestellt und die Aussaattöpfe sind "abgestürzt". Von der genannten Kreuzung habe ich nur mehr diese 2 Stk als verbindlich dieser Kreuzung zuordnen können, weil diese im Topf verblieben sind. Die restlichen Sämlinge auch jene der zwei anderen Aussaaten sind im Müll gelandet. Die Zuordnung war nicht mehr möglich und daher die Sämlinge für mich wertlos.

Viele Grüße

Franz

PS: Kindeln will meine Impulse auch nicht!

Beitrag von „Christian-Halbauer“ vom 13. April 2013, 11:17

Hallo Franz!

Danke f. die ausführl. Antwort!

Also ist die Impulse als Mutterpfl. x Vater EH verwendbar!

Werde dieses Jahr mal den Versuch mit einer MH mit EH-Genanteil zum Bestäuben wagen, mal sehen, ob das dann funktioniert.

Viele Grüße u. schönes Wochenende!

Christian